

Bezirksliga Herren West

SV Blau-Weiß Emden-Borssum II : SuS Rechtsupweg II
Freitag, 16.02.2024, 20:00 Uhr

Sieg für den SV Blau-Weiß Emden-Borssum II

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:7 in den Spielen und 33:27 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Blau-Weiß Emden-Borssum II ihr Heimspiel in der Bezirksliga Herren West gegen den SuS Rechtsupweg II. 180 Minuten lang wurde am Freitag mitgefiebert, ehe das Doppel Oepen / Repplinger den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Bei der Vier-Satz-Niederlage gegen Griese / Garthoff hatten Oepen / Repplinger nur im ersten Satz eine Chance. Klinke / Jakobs machten dagegen mit Ahrends / Schmidt beim 11:8, 12:10, 11:9 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Tempel / Lüken überzeugten im Match gegen Dreier / Janssen, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Da gab es nichts zu rütteln. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Chancenlos war wenig später Toby Oepen gegen Christoph Griese nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht zu holen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Joost Klinke, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Matthias Dreier verlor. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Völlig ungefährdet war wiederum der Sieg von Christoph Repplinger gegen Ingo Garthoff nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:6, 9:11, 11:9, 11:4 nicht verloren. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Jendrik Ahrends konnte Till Jakobs danach den Zähler für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Keinen erfolgreichen Verlauf schien die Begegnung für Silas Tempel gegen Habbe Janssen nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Silas Tempel letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Hermann Lüken hatte seinen Gegner Matthias Schmidt beim ungefährdeten 3:0 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:4. Toby Oepen gegen Matthias Dreier hieß die nächste Begegnung und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Vier-Satz-Niederlage auf dem Spielberichtsbogen. Durch diesen Sieg weist die Saison-Statistik von Dreier nun 16 Siege, bei 9 Niederlagen aus. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Joost Klinke und Christoph Griese, die Joost Klinke letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Christoph Repplinger in dem im Vorhinein als offen eingeschätzten Match gegen Jendrik Ahrends. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 6:6. Recht kurzen Prozess machte Till Jakobs beim 11:9, 11:6, 11:7 mit Ingo Garthoff und gewann die Partie damit nach Sätzen eindeutiger als sie im Vorfeld anhand der TTR-Werte eingeschätzt worden war. Durch den Ausgang dieses Einzels hat Garthoff nun 9 Siege und 13 Niederlagen in seiner Bilanz für die aktuelle Saison stehen. Silas Tempel kam mit der Spielweise von Matthias Schmidt am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten nur einen Satz verloren geben. Die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 19:5 (Tempel) und 5:4 (Schmidt). Einen Sieg verpasste Hermann Lüken beim 1:3 gegen Habbe Janssen. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Punktspiels im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles

aus sich heraus. Oepen / Repplinger gelang es, Ahrends / Schmidt im Doppel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem 3:0-Erfolg. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV Blau-Weiß Emden-Borssum II war unter Dach und Fach.

Nach diesem Erfolg heißt es für den SV Blau-Weiß Emden-Borssum II nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen die SG Jheringsfehn/Stikelkamp am 23.02.2024 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des SuS Rechtsupweg II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 18.02.2024 gegen Sandhorst / Walle (SG) II erneut versuchen, Punkte einzufahren.

Statistik:

SV Blau-Weiß Emden-Borssum II

Doppel: Oepen / Repplinger 1:1, Klinke / Jakobs 1:0, Tempel / Lüken 1:0

Einzel: T. Oepen 0:2, J. Klinke 1:1, C. Repplinger 1:1, T. Jakobs 1:1, S. Tempel 2:0, H. Lüken 1:1

SuS Rechtsupweg II

Doppel: Ahrends / Schmidt 0:2, Griese / Garthoff 1:0, Dreier / Janssen 0:1

Einzel: M. Dreier 2:0, C. Griese 1:1, J. Ahrends 2:0, I. Garthoff 0:2, M. Schmidt 0:2, H. Janssen 1:1